

BERLIN RECYCLING Volleys

1. Bundesliga



Saisonmagazin 2011/12

BERLIN
RECYCLING B
Gebt alles!

SPITZENSPIEL IM SCC



Ihre DKB-VISA-Card
ist Ihre Eintrittskarte zu
allen Heimspielen der
Berlin Recycling Volleys.

1:0 für alle sportbegeisterten Familien!

Erleben Sie die Heimspiele der Berliner Spitzenvereine live im
DKB-Familienblock

- ✓ Spitzensport zu familienfreundlichen Preisen
- ✓ beste Sitzplätze und Besuch des Vereinsmaskottchens
- ✓ Autogrammstunden zu ausgewählten Spielen

Infos und Tickets unter: DKB.de/familienblock

DKB Deutsche
Kreditbank AG



QR-Code-Reader downloaden,
installieren, fertig!



Es können Datenübertragungskosten für die Nutzung des mobilen
Internets gemäß Ihres Mobilfunkvertrags anfallen.

Inhalt

Grußworte

Klaus Wowereit	5
Kaweh Niroomand	7
Hanno Thielmann und Andreas Statzkowski	9
Vereine der „Sportmetropole Berlin“	11

Deutsche Volleyball Liga Zur Lage der Liga	12
---	----

Max-Schmeling-Halle Neue Heimspielstätte für ganz Berlin	15
---	----

Saison-Kalender Alle Termine auf einen Blick	16
---	----

Tickets Preise und Vorverkauf	19
--	----

Management

Kaweh Niroomand	21
Matthias Klee Frank Bachmann Daniel Eggers Ulrike Gehrke	23

Trainer

Mark Lebedew Eric Wunderlich	25
--	----

Mannschaftsposter 2011/2012	26
------------------------------------	----

Medizin & Physio

PD Dr. Oliver Miltner Christian Schwan	29
--	----

Spieler

Jaroslav Škach Kawika Shoji	31
Paul Carroll Aleksandar Spirovski	33
Pablo Bengolea Björn Höhne	35
Roko Sikiric Urpo Sivula	37
Felix Fischer Ricardo Galandi	39
Tomas Kmet Martin Krystof	41

Fanclub Der „7. Mann“ steht hinter uns	43
---	----

SCC Juniors Eine Investition in die Zukunft	45
--	----

SC Charlottenburg Drei Buchstaben mit Tradition	47
--	----

Ein großes DANKE SCHÖN	49
-------------------------------	----

Sponsoren und Förderer	50
-------------------------------	----

Impressum

Herausgeber: SCC Volleyball Marketing GmbH

Geschäftsführer: Kaweh Niroomand

Chefredakteur: Matthias Klee

Druck: KOECKE GmbH

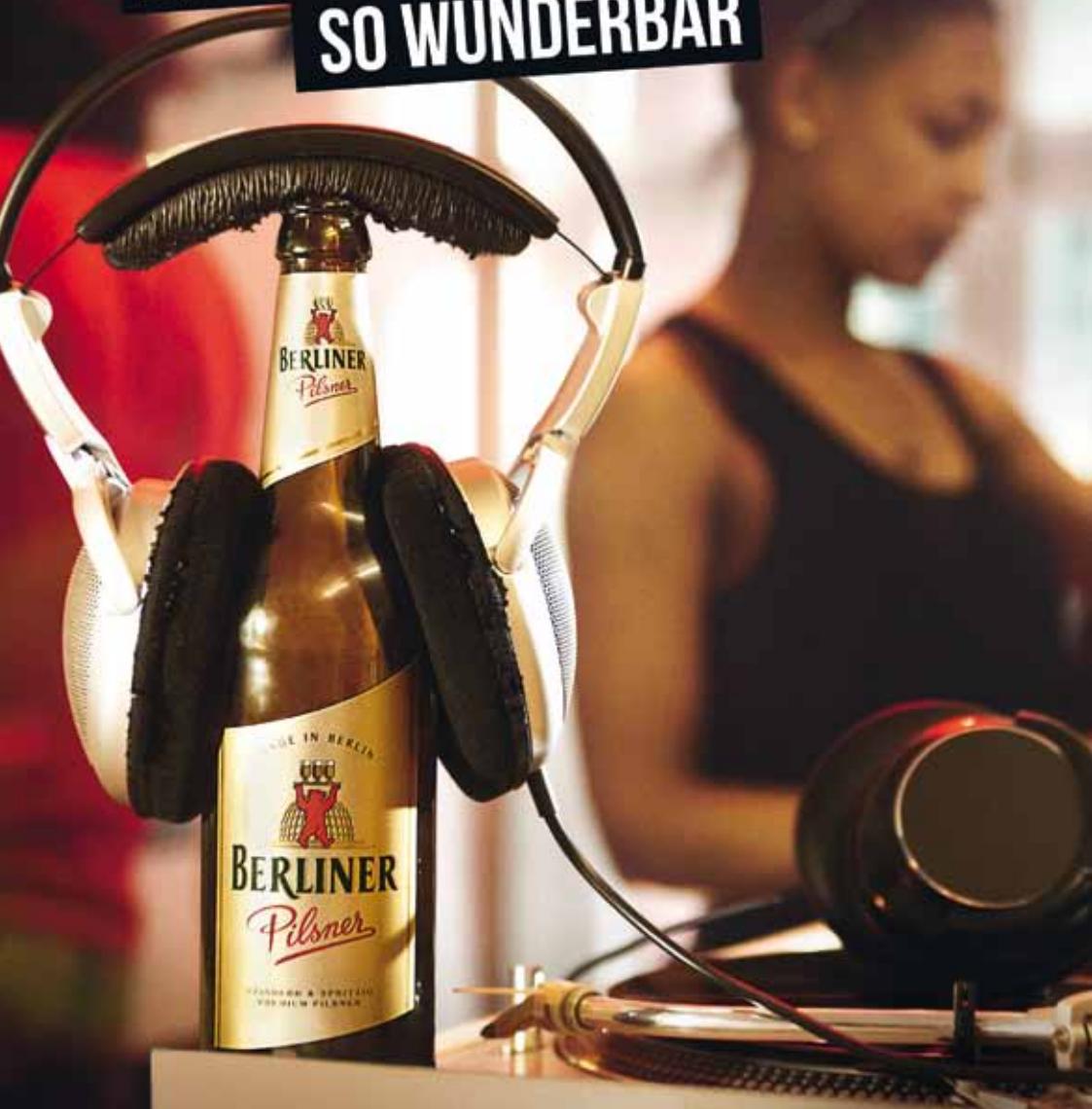
Redaktion: Marc Uhlmann, Daniel Eggers, Lisa Theves,

Valerie Junghans, Mario Buss, Benjamin Piehler, Marius Kietzmann

Titelfotos: Eckhard Herfet, Sebastian Greuner

Portraitfotos (S. 21–41): Ingo Kuzia

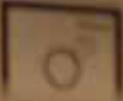
**BERLIN, DU BIST
SO WUNDERBAR**



BERLINER PILSNER. MADE IN BERLIN

PUT THE
RECORDS

BERLINER PILSNER. MADE IN BERLIN



Grußworte



Grußwort des Regierenden Bürgermeisters von Berlin, Klaus Wowereit

Eine Mannschaft will nach ganz oben. Das wollen zwar viele, aber bei den BERLIN RECYCLING Volleys stehen die Chancen so gut wie lange nicht mehr. Nach einer überzeugenden vergangenen Saison, die der Gewinn der Deutschen Vize-Meisterschaft krönte, kann es diesmal nur ein Ziel geben: Die Eroberung der Ligaspitze.

Dabei kommt es – wie immer im Sport – auch auf die Fanunterstützung an. Daran hat es dem Berliner Top-Team bereits in der Vergangenheit nie gemangelt. Und ich bin sicher: Die mit der Umbenennung einhergehende weitere Professionalisierung und die Tatsache, dass in der kommenden Saison erstmals alle Heimspiele in der deutlich größeren Max-Schmeling-Halle ausgetragen werden, sorgen für zusätzliche Aufbruchstimmung.

Was die gut verstärkte Mannschaft um Trainer Mark Lebedew jetzt noch braucht, ist eine Portion Glück, um endlich wieder den Meistertitel in die Hauptstadt zu holen.

Fest steht: Die BR Volleys gehören seit langem zu den Aushängeschildern der Sportmetropole Berlin. In diesem Sinne wünsche ich für die Saison 2011/2012 beim Kampf um die Meisterschaft, den DVV- sowie den Europa-Pokal sehr viel Erfolg.

A handwritten signature in black ink, reading "Klaus Wowereit". The signature is fluid and cursive, with "Klaus" on the left and "Wowereit" on the right.

Klaus Wowereit

Nehmen Sie Ihre Visionen in die Hand.



**Sie haben die Ideen – wir haben die Technologie,
um sie zu verwirklichen.**

Als langjähriger Partner der Hotellerie und Gastronomie liefern wir zukunftssichere IT-Komplettlösungen aus einer Hand. Mit einem breiten, modularen Angebot helfen wir, Prozesse zu optimieren, Gastservice zu erhöhen und Effizienz zu steigern.

Erfahren Sie mehr unter www.micros-fidelio.de

micros® | FIDELIO



Liebe Volleyballfreunde, liebe Partner, Förderer, Unterstützer und Fans,

neue Saison, neuer Name, neues Team, neue Heimspielstätte – auf den ersten Blick scheint unser Saisonsmotto „Alles Neu“ zu lauten. Doch dieser Eindruck täuscht, denn alle diese Neuerungen sind lediglich eine logische Konsequenz unserer Arbeit der letzten Jahre.

Die Berlin Recycling GmbH ist bereits seit langer Zeit einer unserer wichtigsten Partner. Vom Sponsor zum Haupt- und Trikotsponsor und nun zum Titelsponsor weitete das Unternehmen sein Engagement kontinuierlich aus. Dank dieser Unterstützung konnte der SCC BERLIN sein Bundesligateam als eine der wichtigsten und erfolgreichsten Sportmannschaften der Hauptstadt etablieren und seine traditionell starke Nachwuchsarbeit auf einem hohen Niveau fortführen. Die Ausweitung dieser Zusammenarbeit, die sich im neuen Mannschaftsnamen BERLIN RECYCLING Volleys ausdrückt, ist nicht nur ein Meilenstein unserer Vereinsgeschichte, sondern auch eine elementare Voraussetzung, um unsere erfolgreiche Entwicklung in Zukunft fortsetzen zu können.

Die ersten Ergebnisse dieser Strategie sind bereits sichtbar. Während wir auf der Trainerposition auf Kontinuität setzen, haben wir unsere Mannschaft mit namhaften und international renommierten Spielern verstärkt. Nach den erfolgreichen Auftritten in den letzten drei Spieljahren, die in ganz Deutschland für Aufsehen sorgten,

werden wir zukünftig alle unsere Bundesliga-Heimspiele in der Max-Schmeling-Halle austragen. Und um dieser organisatorischen Herausforderung gewachsen zu sein, haben wir die Struktur unserer Geschäftsstelle verändert.

Jede dieser Maßnahmen soll dazu führen, den Volleyballsport noch attraktiver und populärer zu machen. Wir haben bewiesen, dass man das Image und die Wahrnehmung unserer Sportart mit innovativen Ideen und engagierter Arbeit verändern und verbessern kann. Mit dem kompletten Umzug in die Max-Schmeling-Halle wollen wir diesen Beweis untermauern und dem Volleyballsport in Berlin und Deutschland neue Impulse verleihen. Unser wichtigstes Ziel jedoch bleibt der sportliche Erfolg. Wir wollen in der neuen Saison in allen Wettbewerben – Bundesliga, Pokal, Europacup – um die Titel mitspielen und mindestens eines der Endspiele erreichen.

Unabhängig von allen Neuerungen rund um die Bundesliga-Mannschaft bleibt unsere sportliche Heimat der SC Charlottenburg, mit dem wir uns seit vielen Jahren eng verbunden fühlen. An dieser Stelle möchte ich mich ausdrücklich beim Präsidium des SCC bedanken, das uns beim Prozess der Namensänderung jederzeit engagiert und konstruktiv zur Seite stand. Unser erfolgreicher Volleyball-Nachwuchs, die SCC JUNIORS, werden auch zukünftig mit den drei traditionsreichen Buchstaben auf der Brust starten und den Club über die Grenzen der Hauptstadt hinaus präsentieren. Weil wir uns unserer gesellschaftlichen Verantwortung bewusst sind, wird die Förderung von Kindern und Jugendlichen weiterhin eines unserer wichtigsten Vereinsziele sein.

Ich bin überzeugt, dass wir alle diese Herausforderungen – auch dank der Unterstützung unserer treuen Partner, Förderer, Unterstützer, Zuschauer und Fans – meistern werden und freue mich gemeinsam mit Ihnen und Euch auf ein neues Spieljahr voller großartiger Volleyballmomente.

Kaweh Niroomand
Manager der BERLIN RECYCLING Volleys



WAVE LIGHTNING 7

FÜR
**BLITZSCHNELLES
SPIEL**

Außer dem Netz ist alles in ständiger Bewegung. Zwischen Schmettern und Baggern liegt ein Wimpernschlag. Und schon eine kleine Täuschung dreht das ganze Spiel auf links. Mit dem überlegenen Grip und der extremen Beweglichkeit des Mizuno Wave Lightning 7 bist du immer auf der Höhe des Spiels. Und ihm manchmal sogar eine Millisekunde voraus.



Liebe Volleyballfreunde,

endlich beginnt die neue Volleyball-Saison. Aber das lange Warten hat sich gelohnt, denn es gibt viele Neuigkeiten. Unser Team hat jetzt einen neuen Namen: BERLIN RECYCLING Volleys – kurz BR Volleys. Der neue Name ist für mich von größter Bedeutung, weil er zwei meiner Passionen, den Volleyball und Berlins großen Entsorger, die Berlin Recycling GmbH, zusammenführt. Wichtiger ist aber über diese Namensänderung hinaus, dass der Hauptverein SCC und die Berlin Recycling GmbH Vereinbarungen getroffen haben, die den BR Volleys eine wirtschaftlich erfolgreiche Zukunft ermöglicht. „Mannschaft (eben) alles“, zumindest in vertrauensvoller Zusammenarbeit.

Ein weiteres Novum ist, dass unser Team in der neuen Saison fast alle Heimspiele in der Max-Schmeling-Halle bestreiten wird. Von unserer liebgewordenen Spielstätte in der Sömmerringstraße haben wir uns alle gemeinsam bereits während der Mannschaftspräsentation am 21.09.11 würdig verabschiedet. Unsere Mannschaft kann nun in den direkten Kampf um die Deutsche Volleyballmeisterschaft eingreifen. Die eigene Nachwuchspolitik, aber auch zusätzliche Spielerpflichtungen auf höchstem Niveau machen es möglich.

Unsere Sportstadt Berlin wird sich künftig mit einem heller denn je strahlenden Volleyballstern schmücken können. Jetzt kommt es nur noch auf Euch an, ihr treuen Volleyballfans. Mit Eurer tatkräftigen Unterstützung werden die BR Volleys jeden Gegner schlagen können.

Wir wünschen der Mannschaft eine erfolgreiche Saison! Gebt alles!

Hanno Thielmann
Geschäftsführer der Berlin Recycling GmbH



**Sehr geehrte Damen
und Herren, liebe Freunde
der BR Volleys!**

Kaum eine Volleyballsaison ist so spannend wie die Saison 2011/2012. Die BR Volleys haben sich nachhaltig personell verstärkt und fordern den langjährigen Deutschen Meister VfB Friedrichshafen heraus.

Aber nur von der personellen Verstärkung der Mannschaft auszugehen, greift zu kurz. Bereits in den letzten Spieljahren waren die Auftritte in der Max-Schmeling-Halle als Sportevent für die zahlreichen Zuschauer ein unvergessliches Erlebnis. So war es auch folgerichtig, dass in der letzten Saison ein Zuschauerrekord für die Deutsche Volleyball-Liga aufgestellt wurde. Es ist ein mutiger, aber auch logischer Schritt, dass Kaweh Niroomand und seine Mitarbeiter sich dazu entschlossen haben, in Zukunft alle Spiele in der Max-Schmeling-Halle auszutragen. Ich bin sicher, dass dieser Mut belohnt werden wird und wir zahlreiche spannende Begegnungen vor vielen tausenden Zuschauern erleben werden.

Wir würden uns nicht für den Sport interessieren, wenn der Ausgang der Deutschen Meisterschaft nicht grundsätzlich offen wäre. Die hohe Professionalität in der Saisonvorbereitung – beim Training der Mannschaft, aber auch in der organisatorischen Arbeit der Geschäftsstelle – lässt hoffen. Die Grundlagen für eine erfolgreiche Spielzeit 2011/2012 sind gelegt!

Wir wünschen den BR Volleys viel Erfolg und das notwendige Quäntchen Glück!
Den Spielern wünschen wir eine verletzungsfreie Saison und den Zuschauern spannende Spiele mit so vielen BR Volleys Siegen wie möglich.

Andreas Statzkowski
Präsident Sport-Club Charlottenburg



 be:m Berlin

berlin-sportmetropole.de

Events | Tickets | News | Tippspiel



O2 World



Sponsorenvereinigung für
Universität und
Sport

 Berlin
Partner

 visit Berlin

 IHK Berlin

 DKB

 eventim

Wir wünschen den BERLIN RECYCLING Volleys für die Saison 2011/2012 ...



„...dass sie auch in dieser Spielzeit wieder ein so erstklassiger Vertreter des Berliner Sports sein werden wie in den vergangenen Jahren.“

Michael Preetz,
Manager Hertha BSC



„...stimmungsvolle Spiele und natürlich möglichst viele Siege. Eine gut gefüllte Max-Schmeling-Halle wird dabei ganz sicher eine entscheidende Rolle spielen. Wir drücken eisern die Daumen!“

Dirk Zingler,
Präsident des 1. FC Union Berlin



„...immer eine volle Halle, wenig Verletzungen, viele Siege und den ein oder anderen Titelgewinn.“

Bob Hanning,
Manager Füchse Berlin



„...dass sie den Erfolg aus der vergangenen Saison wiederholen können, da sie den Berlinerinnen und Berlinern ein weiteres sportliches Highlight präsentiert haben.“

Peter John Lee,
Manager Eisbären Berlin



„...gesunde Spieler, begeisterte Fans und einen Titel!“

Marco Baldi,
Geschäftsführer Alba Berlin

Zur Lage der Liga



Michael Evers, Vorsitzender der Deutschen Volleyball-Liga (DVL), bringt es auf den Punkt: „Die Spiele in der Max-Schmeling-Halle sind stimmungsvolle Saisonhighlights und vermitteln all das, was Volleyball auf Spitzenniveau auszeichnet.“ Dass der Hauptstadtklub in der neuen Spielzeit den Mut beweist, alle Heimspiele in dem Volleyballtempel in Prenzlauer Berg auszutragen, begrüßt Evers ausdrücklich. Für ihn zählen spannende Spiele, ein attraktives Rahmenprogramm und moderne Spielhallen zu den Erfolgsfaktoren, um den Zuschauerzuspruch in den Bundesligas weiter zu steigern.

BR Volleys setzen Maßstäbe

Die BERLIN RECYCLING Volleys führen nicht ohne Grund die Zuschauerstatistiken der Liga an. Das Team lockte in der abgelaufenen Spielzeit über 46.000 Fans an, stellte einen neuen Play-off Zuschauerrekord auf und hält den Bundesligarekord (8.045 Zuschauer am 26.03.11 gegen VfB Friedrichshafen). Es ist der Lohn für eine leidenschaftliche Öffentlichkeitsarbeit und Eventisierung. Mit dem Ausbau seiner hauptamtlichen Strukturen, ohne die vielen ehrenamtlichen Stützen in der Spieltagsorganisation zu vergessen, hat der Verein Maßstäbe in der Bundesliga gesetzt.

Ohne starke Wirtschaftspartner kann man ein solches Projekt nicht realisieren. Für die Volleyballclubs ist es in einer schwierigen Sponsorenlandschaft und Konkurrenzsituation mit anderen Sportarten daher wichtig, auch unkonventionelle Wege zu gehen. Die DVL räumt den Clubs die Möglichkeit ein, einen vom Vereinsnamen abweichenden Mannschaftsnamen zu verwenden. Dies erschließt zusätzliche Vermarktungspotenziale und stärkt die Markenbildung.

Sportliche Qualität steigt

Die positive finanzielle Entwicklung der Vereine spiegelt sich auch in der sportlichen Attraktivität der Ligen wider. Aus der jahrelangen Dominanz von Friedrichshafen ist längst ein harter Konkurrenzkampf von mindestens vier Teams geworden. Bereits dreimal hintereinander gelang es Generali Haching, in Halle/Westfalen den begehrten DVV-Pokal zu gewinnen. Im Oberhaus der Frauen zählen gar sechs Teams zum Kreis der Meisterschaftskandidaten. Seit 2005 ist es keinem Club mehr geglückt, seinen Titel zu verteidigen. All das garantiert den Fans zwischen Hamburg und Friedrichshafen auch in der Saison 2011/12 spannende Spiele und hochklassigen Sport. Auch für ausländische Profis ist die Bundesliga inzwischen eine erstklassige Adresse im weltweiten Volleyball-Zirkus. 174 Spielerinnen und Spieler aus 35 Ländern waren in der vergangenen Saison für einen deutschen Verein aktiv. Die Ausländerquote beträgt in den 1. Bundesligas rund 35 Prozent. „Ausländische Profis machen die Liga attraktiv und sind eine gute Konkurrenz für die deutschen Spieler“, sagt Evers. Die Bundesligavereine sind nicht zuletzt wegen ihrer wirtschaftlichen Seriosität eine beliebte Anlaufstätte für Stars aus dem Ausland.

Starke Präsenz im Europacup

Auf internationalem Parkett ist die DVL in der neuen Saison zahlenmäßig so stark vertreten wie nie zuvor. Aus den insgesamt neun Mannschaften ragen die vier Teilnehmer an der Champions League heraus. Neben den Startplätzen für die Meister aus Friedrichshafen und Schwerin sprach der europäische Verband CEV den Clubs aus Dresden und Haching eine Wildcard im prestigeträchtigen Wettbewerb zu. „Viele Jahre lang blieben deutsche Startplätze verwaist. Dass alle Mannschaften inzwischen die internationale Herausforderung wahrnehmen, ist auch ein Beleg der kontinuierlichen Entwicklung und Stärke unserer Vereine“, betont Evers. Komplettiert wird das deutsche Starterfeld durch Smart Allianz Stuttgart, Rote Raben Vilsbiburg, BR Volleys (CEV Cup) sowie VfB Suhl und evivo Düren (Challenge Cup).





Erfolg braucht ein eingespieltes Team.

Das professionelle Zusammenspiel von erfahrenen Spezialisten kennzeichnet eine Spitzenmannschaft. Über 15.000 Mitarbeiter der Unternehmensgruppe Gegenbauer geben täglich Ihr Bestes, um Kunden aus Verwaltung, Industrie, Wohnungswirtschaft

und Gesundheitswesen von den vielfältigen Aufgaben des Facility Managements zu entlasten. Denn nur wer sich auf sein Kerngeschäft konzentriert, spielt mit um die ersten Plätze.

Unternehmensgruppe Gegenbauer
Paul-Robeson-Str. 37 · 10439 Berlin
Tel.: (030) 446700
Fax: (030) 4440694
Internet: www.gegenbauer.de

Gegenbauer
Facility Management

Neue Heimspielstätte für ganz Berlin!



„Ein Verein für die ganze Stadt“ – das ist der Anspruch der BERLIN RECYCLING Volleys. Um diesem gerecht zu werden, finden alle Bundesliga-Heimspiele der Saison 2011/2012 in der modernen Max-Schmeling-Halle statt.

Bereits in den drei zurückliegenden Spielzeiten zog man für die ganz „besonderen“ Spiele in Deutschlands neuen Volleyballtempel. In der vergangenen Saison wurde hier abermals ein neuer Zuschauerrekord aufgestellt. Gegen Friedrichshafen kamen 8.045 begeisterte Fans in die Arena in Prenzlauer Berg.



Auf dem Weg zum großen Saisonziel der BR Volleys, nämlich einen Titel nach Berlin zu holen, soll diese einzigartige Kulisse eine zentrale Rolle spielen. Kein Verein in Deutschland präsentiert sich auf einer Bühne dieser Dimension, keiner der Konkurrenten verfügt über eine vergleichbare Zuschauerunterstützung, in keiner anderen Bundesliga-Spielhalle herrscht eine derart stimmungsvolle Atmosphäre.

Darüber hinaus wird Berlins Volleyballteam Nr. 1 seine Wurzeln in Charlottenburg keineswegs aufgeben. Einige ausgewählte Heimspiele werden weiterhin in der traditionellen Sömmerringhalle ausgetragen. Dort, wo die legendären Meisterschaften 2003 und 2004 gefeiert wurden, fand beispielsweise der Europacup-Auftakt gegen Anorthosis Famagusta aus Zypern statt.



Fotos: © Sebastian Greuner

Saison-Kalender

Bundesliga 2011/2012



Spieltag	H/A	Datum	Tag	Uhrzeit	Gegner
1. Spieltag	H	30.09.2011	Fr	20.00	Evivo Düren
2. Spieltag	A	09.10.2011	So	17.00	EnBW TV Rottenburg
3. Spieltag	H	12.10.2011	Mi	19.30	RWE Volleys Bottrop
4. Spieltag	A	15.10.2011	Sa	20.00	VC Gotha
5. Spieltag	H	01.11.2011	Di	19.30	CV Mitteldeutschland
6. Spieltag	A	05.11.2011	Sa	20.00	TV Bühl
7. Spieltag	H	01.12.2011	Do	19.30	Generali Haching
8. Spieltag	H	04.12.2011	So	16.00	Netzhoppers KW-Bestensee
9. Spieltag	A	07.12.2011	Mi	20.00	VfB Friedrichshafen
10. Spieltag	A	17.12.2011	Sa	19.30	Evivo Düren
11. Spieltag	H	30.12.2011	Fr	19.30	EnBW TV Rottenburg
12. Spieltag	H	04.01.2012	Mi	19.30	VC Gotha
13. Spieltag	A	08.01.2012	So	16.00	RWE Volleys Bottrop
14. Spieltag	A	13./14.01.2012	Fr/Sa	19.30	Moerser SC
15. Spieltag	H	21.01.2012	Sa	19.30	TV Bühl
16. Spieltag	A	05.02.2012	So	16.00	Generali Haching
17. Spieltag	H	11.02.2012	Sa	19.30	VfB Friedrichshafen
18. Spieltag	A	15.02.2012	Mi	19.30	CV Mitteldeutschland
19. Spieltag	A	18.02.2012	Sa	19.00	Netzhoppers KW-Bestensee
20. Spieltag	H	22./25.02.2012	Mi/Sa	20.00	Moerser SC

Play-off Runde

Spiel	Datum	Tag	Spiel	Datum	Tag
1. Viertelfinale	10./11.03.2012	Sa/So	1. Finale	07./08.04.2012	Sa/So
2. Viertelfinale	14.03.2012	Mi	2. Finale	11.04.2012	Mi
3. Viertelfinale	17./18.03.2012	Sa/So	3. Finale	14./15.04.2012	Sa/So
1. Halbfinale	21.03.2012	Mi	4. Finale	18.04.2012	Mi
2. Halbfinale	24./25.03.2012	Sa/So	5. Finale	21./22.04.2012	Sa/So
3. Halbfinale	28.03.2012	Mi			
4. Halbfinale	31.03./01.04.2012	Sa/So			
5. Halbfinale	04.04.2012	Mi			

DVV-Pokal 2011/2012



Runde	H/A	Datum	Tag	Uhrzeit	Gegner
Achtelfinale	A	25.10.2011	Di	19.30	RWE Volleys Bottrop
Viertelfinale	A	10.12.2011	Sa	19.30	Generali Haching
Halbfinale		26./27.12.2011	Mo/Di		
Finale		04.03.2012	So		

Europacup 2011/2012



Runde	H/A	Datum	Tag	Uhrzeit	Gegner
Sechzehntelfinale	H	19.10.2011	Mi	19.30	Anorthosis Famagusta (CYP)
Sechzehntelfinale	A	27.10.2011	Do	20.00	Anorthosis Famagusta (CYP)
Achtelfinale	H	13.12.2011	Di	19.30	Istanbul BBSK (TUR)
Achtelfinale	A	21.12.2011	Mi	17.00	Istanbul BBSK (TUR)
Viertelfinale		10. – 12.01.2012	Di–Do		
Viertelfinale		17. – 19.01.2012	Di–Do		
Challenge-Runde		31.01. – 02.02.2012	Di–Do		
Challenge-Runde		07. – 09.02.2012	Di–Do		
Halbfinale		13./14.03.2012	Di/Mi		
Halbfinale		17./18.03.2012	Sa/So		
Finale		27./28.03.2012	Di/Mi		
Finale		31.03./01.04.2012	Sa/So		

Aktuelle Termine und Informationen auf

www.berlin-recycling-volleys.de

www.facebook.com/sccberlin



SIMPLY THE BEST



Stars
IN CONCERT

BERLINS KULT-SHOW 6 MEGASTARS LIVE ON STAGE!

TICKETS: 030 6831 6831 WWW.STARS-IN-CONCERT.DE
AB 19,- EURO · MI / DO / FR / SA 20.30 UHR, SO 17.00 UHR **radio eins bb**
ESTREL FESTIVAL CENTER · SONNENALLEE 225 · 12057 BERLIN

Tickets

Tickets für die Heimspiele der BR Volleys erhalten Sie auf folgenden Wegen:

Ticketshop

Bestellen Sie sich einfach und unkompliziert Ihr Ticket für die BR Volleys über das Internet.

Mit unserer print@home-Funktion können Sie sich Ihre Tickets sogar direkt zuhause ausdrucken.

Tickethotline

Unter 01805 288244 (aus dem dt. Festnetz 0,14 € / Min., Mobilfunk max. 0,42 € / Min.)

können Sie Ihre Tickets telefonisch bestellen und sich bequem per Post zusenden lassen.

Ticketvorverkaufsstellen

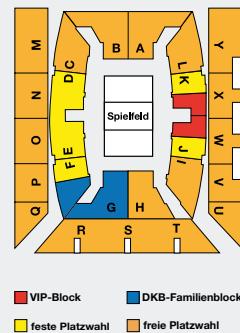
Die Tickets für die BR Volleys erhalten Sie auch direkt an der Max-Schmeling-Halle, sowie in mehr als 500 TiXOO-Vorverkaufsstellen in Berlin und Brandenburg.

Tageskasse

Bitte beachten Sie, dass am Spieltag an der Tageskasse für alle Kategorien ein Zuschlag von 1,50 € pro Ticket erhoben wird.

Ticketpreise in der Max-Schmeling-Halle

	Standard	Ermäßigt
Bundesliga Normalrunde / DVV-Pokal		
DKB-Familienblock fester Sitzplatz in Block G	9,00 €	6,00 €
freie Platzwahl in Block A, B, C, H, I, L, M-Y	10,00 €	7,00 €
fester Sitzplatz in Block D, E, F, J, K	14,00 €	11,00 €



VIP-Block DKB-Familienblock
feste Platzwahl freie Platzwahl

Ticketpreise in der Sömmerringhalle

	Standard	Ermäßigt
Bundesliga Normalrunde / DVV-Pokal		
freie Platzwahl	8,00 €	5,00 €
Bundesliga Play-off / Europacup		
freie Platzwahl	10,00 €	7,00 €



powered by

TIXOO
Die Ticketing Company



WIR BRINGEN SIE INS SPIEL

Koebcke ist offizieller Medienausstatter der BR Volleys und produziert mit Hilfe modernster Digitaldrucktechnik die

- Autogrammkarten der BR Volleys-Spieler
- Werbebanden am Spielfeldrand
- Presse- und Interviewwand
- Sponsorenwand
- Pop-up Systeme und vieles mehr

Machen Sie es wie die BR Volleys – Setzen auch Sie bei Ihrer Kundenansprache auf individuelle und farbintensive Drucke. Personalisierte Bücher, Broschüren, Flyer? Keine Herausforderung für uns! Plakate, Poster, Banner, Bauschilder bedrucken? Kinderspiel! Ihr Wunsch ist unser Druckbefehl.

Und da wir uns so über eine Zusammenarbeit mit Ihnen freuen, erhält jeder Sponsor der BR Volleys unschlagbare 10 % Rabatt auf seine Bestellung bei uns.

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf, wir freuen uns auf Sie:

Koebcke GmbH
Matthias Putzig
Leiter Marketing
m.putzig@koebcke.de
T +49. 30. 860 90-118
F +49. 30. 860 90-121
M +49. 172. 860 97 87

**Koebcke ist offizieller
Medienausstatter
der BR Volleys**

KOEBCKE
Information Partners

Management

Kaweh Niroomand



© Eckhard Herfet

Funktion: Manager

Geburtstag: 04.12.1952

Nationalität: IRN

Im Verein seit: 1991

Neuer Name, neues Team – in diesem Sommer gab es viele einschneidende Veränderungen beim Hauptstadtclub. Was sind die Gründe dafür?

K. Niroomand: In der Vergangenheit sind wir für die wichtigsten Spiele in die Max-Schmeling-Halle umgezogen und haben damit neue Maßstäbe gesetzt. Wir haben gezeigt, dass man Volleyball auch anders präsentieren kann. Diese erfolgreich eingeschlagene Richtung wollen wir nun weiter gehen, wofür wir einen starken Partner brauchen, der bereit ist, uns auch langfristig auf diesem Weg zu unterstützen. Selbstverständlich bleiben wir in unserem Heimatclub, dem SC Charlottenburg, verankert. Gleichzeitig haben wir mit der Berlin Recycling GmbH den erhofften starken Partner gefunden, der es uns ermöglicht, Volleyball in eine andere Dimension zu bringen.

Die BR Volleys haben in den vergangenen Jahren neue Maßstäbe gesetzt. Gegen den VfB Friedrichshafen waren über 8.000 Zuschauer in der Max-Schmeling-Halle, das ist in der Volleyball-Bundesliga einmalig. Welches Potenzial hat die Sportart in deinen Augen?

K. Niroomand: Die Sportart hat ein großes Potenzial. Sicher nicht zu vergleichen mit Fußball, aber es gibt viele Länder, auch in Europa, in denen Volleyball nach Fußball zu den führenden Sportarten gehört. Wenn wir in eine ähnliche Situation kommen wollen, müssen wir allerdings einige generelle Probleme lösen: Wir brauchen mehr TV Präsenz. Wir brauchen eine dauerhaft erfolgreiche Nationalmannschaft. Und auch die Liga muss die Sportart besser präsentieren. Es müssen zukünftig mehr Mannschaften um die Spitze kämpfen, damit dem Publikum und den Medien nicht nur während der Play-offs, sondern im gesamten Saisonverlauf spannende und attraktive Spiele geboten werden.

Interview mit Kaweh Niroomand

Kaweh, du bist seit der Gründung der SCC-Volleyballabteilung Anfang der 90er Jahre dabei. Dein Posten als Manager ist sehr verantwortungsvoll, dabei übst du diese Tätigkeit ehrenamtlich aus. Was ist deine Motivation?

K. Niroomand: Ich habe vieles in meinem Leben dem Volleyball zu verdanken. Durch meine ehrenamtliche Tätigkeit im Management habe ich die Gelegenheit, dem Sport etwas zurückzugeben. Eines meiner wichtigsten Ziele ist es, den Volleyballsport über die Grenzen Berlins hinaus populärer zu machen. Dabei steht mir ein junges und engagiertes Team zur Seite, das mich tatkräftig unterstützt, ein neues Sporterlebnis in einer sich ständig wandelnden Stadt wie Berlin zu etablieren.



ERLEBEN SIE ASPRIA: **MEHR ENERGIE + ENTSPANNUNG + EVENTS**

Machen Sie es wie die BERLIN RECYCLING Volleys: Kommen Sie zu Aspria und genießen Sie Urlaub vom Alltag. Hier gibt es viel Platz für Entspannung + zahlreiche Aktivitäten für anspruchsvolle Individualisten und die ganze Familie.



Ihr Klick zum Club:

www.aspria-berlin.de

Karlsruher Str. 20 • 10711 Berlin • Tel. (030) 890 68 88-10

Matthias Klee



© Eckhard Herfet

Frank Bachmann



© Eckhard Herfet



Funktion:
Leitung der Geschäftsstelle Spielbetrieb und Marketing
Geburtstag: 07.03.1975
Nationalität: GER
Im Verein seit: 2005



Funktion:
Kaufmännische Leitung Sponsoring und Vertragswesen
Geburtstag: 27.12.1977
Nationalität: GER
Im Verein seit: 2006

Ulrike Gehrke



© Eckhard Herfet

Daniel Eggers



© Eckhard Herfet



Funktion:
Assistenz der Geschäftsleitung
Geburtstag: 06.05.1984
Nationalität: GER
Im Verein seit: 2009



Funktion:
Ticketing und Merchandising
Geburtstag: 16.06.1981
Nationalität: GER
Im Verein seit: 2011

STECKT EIN ZOCKER IN DIR?

...LASS IHN RAUS, ABER ÜBERLASS' IHM
NICHT DIE KONTROLLE! INFORMIERE DICH
ÜBER SPIELEN MIT VERANTWORTUNG
AUF WWW.SPIELERSCHUTZ-BERLIN.DE!

ROBERT HARTING
DISKUS-WELTMEISTER
WWW.DERHARTING.DE



DIE SPIELBANK BERLIN BETREIBT SEIT 2001 AKTIVEN SPIELERSCHUTZ UND KLÄRT
IHRE GÄSTE ÜBER RISIKEN AUF - DAMIT DAS SPIELEN EIN VERGNÜGEN BLEIBT!

PATHOLOGISCHES SPIEL KANN IHRE EXISTENZ GEFAHRDEN! HILFE UNTER: 0800-1 529 529 (KOMPETENZZENTRUM VERHALTENSSUCHT UNI
MAINZ / MO.- FR. 12-17 H) ODER UNTER: 0800-137 27 00 (BZGÄ/MO.- DO. 10-22 H, FR.- SO. 10-18 H) SPIELTEILNAHME AB 18 JAHREN!

Trainer

Mark Lebedew



© Eckhard Hertel

Eric Wunderlich



© Eckhard Hertel



Funktion: Trainer
Geburtstag: 06.05.1967
Nationalität: AUS
Im Verein seit: 2010



Funktion: Co-Trainer
Geburtstag: 03.11.1979
Nationalität: GER
Im Verein seit: 2009

Interview mit Mark Lebedew

Mark, du bist seit einer Saison Cheftrainer bei Berlins Volleyballteam Nr. 1. Jetzt hast du deinen Vertrag um weitere zwei Jahre verlängert. Was war ausschlaggebend für diese Entscheidung?

M. Lebedew: Die Erfahrungen, die ich in der ersten Saison in Berlin gemacht habe, waren sehr gut und die Arbeit im Verein macht mir großen Spaß. Außerdem entwickelt sich Berlin nach und nach zur Hauptstadt des europäischen Volleyballs, hier werden neue Maßstäbe gesetzt. Aus diesen Gründen habe ich mich gerne und ohne viel Nachdenken dazu entschieden, hierzubleiben.

Mit dem Gewinn der Silbermedaille in der Meisterschaftsrunde habt ihr die letzte Saison erfolgreich beendet.

Gibt es dennoch Dinge, die du in Bezug auf deine Arbeit mit dem Team ändern möchtest?

M. Lebedew: Das Erreichen des Finales war ein großer Erfolg, wir sind ein Stückchen weiter gekommen, als wir erwartet haben. Trotzdem ist es natürlich ärgerlich, so weit zu kommen, dann aber nichts zu gewinnen. Es gab einige Veränderungen innerhalb der Mannschaft, jetzt gilt es den Blick nach vorne zu richten. Die Spielweise wird etwas anders aussehen als zuvor, was uns in dieser Saison hoffentlich noch weiter bringen wird.

Wie schätzt du die neue Mannschaft ein?

M. Lebedew: Die Mannschaft hat großes Potenzial, das ist klar. Sie hat die Stärke, um alle Titel zu spielen. Ob wir diese letztendlich gewinnen, liegt nicht allein in unserer Macht, aber wir werden auf jeden Fall vorne mitspielen.

Was sind deine persönlichen Ziele für die kommende Saison?

M. Lebedew: Alles zu gewinnen :-)



Obere Reihe von links : Daniel Eggers (Management), Frank Bachmann (Management), Ricardo Galandi (9), Tomas Kmet (14),
Paul Carroll (12), Aleksandar Spirovsky (4), Felix Fischer (6), Eric Wunderlich (Co-Trainer)
Mittlere Reihe von links: Marc Uhlmann (Management), Ulrike Gehrke (Management), Matthias Klee (Management),



© Echard Herfet

Pablo Bengolea (18), Jaroslav Škach (5), Roko Sikiric (7), Urpo Sivula (10), Mark Lebedew (Trainer),
Somnath Chakraborty (Physiotherapeutischer Berater), PD Dr. Oliver Miltner (Mannschaftsarzt), Christian Schwan (Physiotherapeut)
Vordere Reihe von links: Kawika Shoji (2), Martin Krystof (11), Björn Höhne (8), Es fehlt: Kaweh Niroomand (Management)



THERAPIEZENTRUM FRIEDRICHSTRÄÙE

Die Physiotherapie für Spieler und Fans!

Unser Therapieangebot:

Krankengymnastik

Manuelle Therapie

Lymphdrainage

Massage

Sportphysiotherapie

Krankengymnastik am Gerät

Osteopathie uvm.

Telefonische Terminvereinbarung unter:

030 – 209 640 10

Therapiezentrum Friedrichstraße GmbH

Friedrichstraße 94

10117 Berlin

Medizin & Physio

PD Dr. Oliver Miltner



© Eckhard Hertel

Christian Schwan



Funktion: Mannschaftsarzt
Geburtstag: 27.01.1964
Nationalität: GER
im Verein seit: 2007



Funktion: Physiotherapeut
Geburtstag: 23.06.1986
Nationalität: GER
im Verein seit: 2010

Interview mit PD Dr. Oliver Miltner

Du bist seit 2007 Mannschaftsarzt bei den BERLIN RECYCLING Volleys. Wie ist die Zusammenarbeit mit dem Verein zustande gekommen?

O. Miltner: Der SCC hat damals eine neue medizinische und physiotherapeutische Betreuung gesucht, der Club wollte eine Intensivierung der Betreuung erreichen. Carsten Kuckuk (Geschäftsführer des Therapiezentrums Friedrichstraße) und ich wollten uns dieser Herausforderung stellen. Der Bedarf wurde gemeinsam mit dem Verein genau analysiert und wir stellten fest, dass wir diesen gut abdecken können. Das war der Anfang einer in der Bundesliga wohl einzigartigen Zusammenarbeit.

Durch die hohe Belastung im Leistungssport kommt es schnell zu Verletzungen. Was kannst du aus medizinischer Sicht tun, um das Team optimal auf die Saison vorzubereiten?

O. Miltner: Ziele der Sportmedizin sind die Steigerung der Leistungsfähigkeit sowie der langfristige Erhalt der Gesundheit von Spitzensportlern. Hierfür sind sowohl eine Eingangsuntersuchung als auch eine Leistungsdiagnostik zu Beginn der Saison notwendig.

Du bist bei jedem Heimspiel der BR Volleys dabei. Wie sehr fieberst du mit dem Team?

O. Miltner: Jeder, der mich seit Jahren auf der Tribüne erlebt, sieht, wie sehr ich mit dem Team mitsiehe. Eine nähere Beschreibung will ich lieber nicht geben :-)

Exklusive
Veranstaltungen
für bis zu
300 Personen



Live
Entertainment
täglich außer
So/Mo von 21-01 Uhr



Fast for Lunch
von Mo bis Fr 12-15 Uhr
für nur 9,50 Euro



Ladies One
for Free
von 20-22 Uhr
ein Glas Sekt für die
Damen



Außer-
gewöhnliches
Ambiente

Park Inn by Radisson Berlin Alexanderplatz • 030 2389-4249
www.spagos.de • convention.berlin@rezidorparkinn.com



Jaroslav Škach

5



© Eckhard Herfet

Kawika Shoji

2



Position: Zuspiel
Geburtstag: 27.06.1975
Größe: 194 cm
Gewicht: 89 kg
Nationalität: Tschechien
Länderspiele: 63



Position: Zuspiel
Geburtstag: 11.11.1987
Größe: 192 cm
Gewicht: 82 kg
Nationalität: USA
Länderspiele: 5

Der Kapitän bleibt an Bord! Seit acht Jahren zieht Jaroslav Škach bei den BERLIN RECYCLING Volleys die Fäden im Zuspiel und zählt damit zu den erfahrensten Akteuren des Hauptstadtclubs. Mit seinen spielerischen und taktischen Fähigkeiten gilt der 36-Jährige als einer der besten Zuspieler der Deutschen Volleyball Liga. In der „MVP-Rankingliste“ der wertvollsten Spieler der abgelaufenen Saison belegte er mit sechs Auszeichnungen einen hervorragenden vierten Platz. Zudem ist der Tscheche dank seiner Routine und Ausstrahlung eine der tragenden Säulen des Teams und nicht ohne Grund seit sechs Spielzeiten der offizielle Mannschaftsführer. Nach dem Gewinn der Vizemeisterschaft 2011 wird „Jaro“ auch zukünftig das BR Volleys-Trikot und die Kapitänsbinde überstreifen.

BR Volleys-Neuzugang Kawika Shoji ist ein echtes Allroundtalent. Der Zuspieler absolvierte seine College-Zeit an der renommierten Stanford University, wo er 2010 seinen Abschluss in Politikwissenschaften ablegte. Auch sportlich war die Zeit in Kalifornien für Shoji überaus erfolgreich. Im Jahr 2010 triumphierte er mit Stanford bei der NCAA National Championship und wurde zum „Spieler des Jahres“ gewählt. Für die USA spielte der gebürtige Hawaiianer bei der Junioren-Weltmeisterschaft 2007 (7. Platz) und der nordamerikanischen Junioren-Kontinentalmeisterschaft 2006 (2. Platz). In der abgelaufenen Saison errang Kawika mit Isku Volley (FIN) in der Meisterschaft die Bronzemedaille und wurde zum besten Zuspieler der Liga gekürt. Eine Auszeichnung, deren Berechtigung er in der neuen Spielzeit auch in der Hauptstadt unter Beweis stellen will.

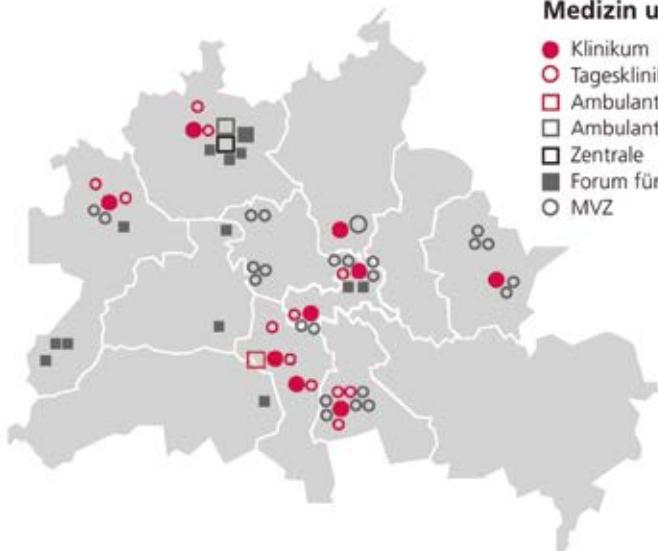


Mehr „Attacke“!

Vivantes wünscht den BR Volleys
und ihren Fans eine gesunde Saison.

Immer für Sie da:
Medizin und Pflege für Berlin.

- Klinikum
- Tagesklinik
- Ambulante Rehabilitation
- Ambulante Krankenpflege
- Zentrale
- Forum für Senioren
- MVZ



Paul Carroll



© Eckhard Hertel

12

Aleksandar Spirovski 4



© Eckhard Hertel



Position: Diagonal
Geburtstag: 16.05.1986
Größe: 205 cm
Gewicht: 100 kg
Nationalität: Australien
Länderspiele: 120



Position: Diagonal
Geburtstag: 16.08.1978
Größe: 203 cm
Gewicht: 98 kg
Nationalität: Serbien
Länderspiele: 45

Mit der Verpflichtung von Paul Carroll gelang den BERLIN RECYCLING Volleys ein echter Transfercoup. Ganze acht Mal bekam der 25-Jährige in der vergangenen Spielzeit nach einem Bundesligaspiel die Goldmedaille als „Most Valuable Player“ verliehen. Infolgedessen wurde Paul schließlich als wertvollster Spieler der Saison ausgezeichnet, für den 120-fachen Nationalspieler eine große Ehre. Die Anerkennung ist verdient, schließlich präsentierte sich der Australier gleich in seiner ersten Saison in Deutschland von seiner besten Seite. Mit zahlreichen Punkten beim Pokalfinale gegen den VfB Friedrichshafen war es Carroll, der einen großen Anteil am Titelgewinn von Generali Haching hatte und auch in der Champions League schmetterte der 2,05m-Riese sein Team bis ins Achtelfinale. Eine erfolgreiche Saison, an die der Diagonalangreifer in Berlin anknüpfen möchte.

Eine für den Profisport ungewöhnliche Langzeitbeziehung wird fortgesetzt. Aleksandar Spirovski hat seinen Vertrag bei den BERLIN RECYCLING Volleys um zwei Jahre verlängert und startet damit bereits in seine neunte Saison mit Berlins Volleyballteam Nr. 1. Der 33-Jährige, der seit langer Zeit zu den Publikums-lieblingen zählt, konnte in der zurückliegenden Saison 2010/2011 vor allem in der Rückrunde durch starke Leistungen überzeugen. Insbesondere während der Play-offs drehte der 45-fache Nationalspieler voll auf und setzte die Gegner mit gefährlichen Aufschlägen und spektakulären Angriffen unter Druck. Mit 143 Punkten in sieben Spielen stand „Spiro“ während der Meisterschaftsrunde an der Spitze der „Best Scorer“-Statistik der DVL. „Berlin ist für mich mittlerweile zur zweiten Heimat geworden“, freut sich der Serbe auf die neue Spielzeit mit den BR Volleys.

star fm

UKW
87.9

T-Bone's Breakfast Club Mo.-Fr. 5-10 Uhr



DIE BERLIN RECYCLING VOLLEYS

KÖNNEN BLOCKEN,

WIR KÖNNEN ROCKEN!

Pablo Bengolea

18



Björn Höhne

8



© Eckhard Herfet

© Eckhard Herfet



Position: Außenangriff
Geburtstag: 08.05.1986
Größe: 195 cm
Gewicht: 90 kg
Nationalität: Argentinien
Länderspiele: 25



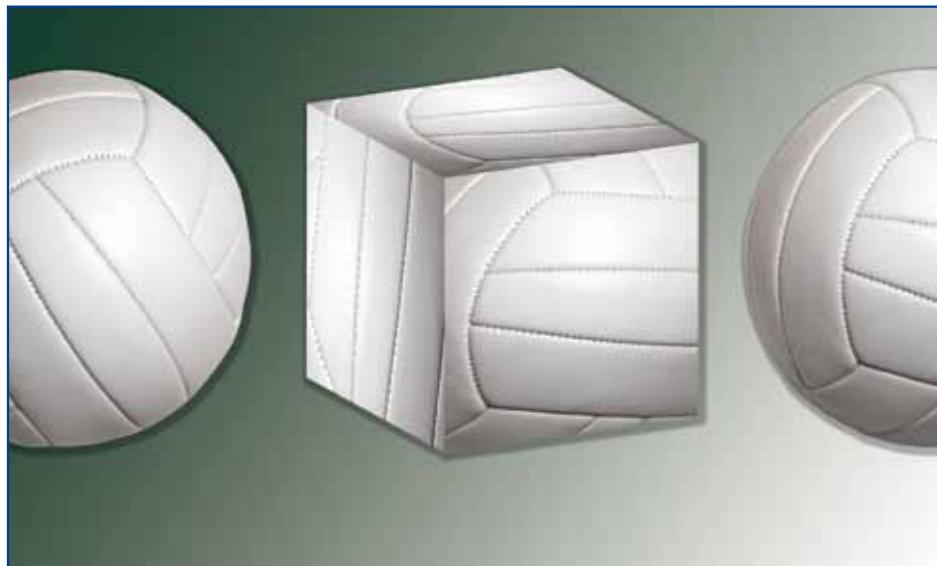
Position: Außenangriff
Geburtstag: 27.03.1991
Größe: 193 cm
Gewicht: 95 kg
Nationalität: Deutschland
Länderspiele: -

Mit Pablo Bengolea verpflichteten die BERLIN RECYCLING Volleys zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte einen Südamerikaner. Mit seinen gerade einmal 25 Jahren hat der in Buenos Aires geborene Bengolea schon einiges an Erfahrung aufzuweisen. In seinem Heimatland spielte der Argentinier zwischen 2000 und 2008 für vier verschiedene Vereine, auch in der Nationalmannschaft war er gefragt. Vor drei Jahren entschied sich der Außenangreifer für einen Wechsel nach Europa. Nach einem Jahr in der spanischen Superliga zog es Pablo in die Pro A, der höchsten französischen Liga, zu Narbonne Volley. Seine letzte Station dort war in der vergangenen Saison der Spartenclub AS Cannes, mit dem er auch in der Champions League spielte. Für diese möchte sich der Außenangreifer nun mit den BR Volleys qualifizieren.

Björn Höhne ist ein echter Berliner Junge, der das Volleyballspielen beim Berliner TSC erlernte. 2007 wechselte das Nachwuchstalent zum VC Olympia, bei dem er sich in der vergangenen Erstliga-Saison zu einem der wichtigsten Leistungsträger entwickelte. Im VCO-Trikot reifte der Youngster nicht nur zur Stammkraft auf der Außen-Annahme-Position, sondern wurde im Frühjahr 2011 auch zum Kapitän der Junioren-Nationalmannschaft ernannt, die sich in diesem Jahr erstmals seit 2005 wieder für eine Weltmeisterschaft qualifizieren konnte. Für Björn geht mit dem Wechsel zu den BERLIN RECYCLING Volleys ein Traum in Erfüllung: „Irgendwann mal bei Berlins Volleyballteam Nr. 1 zu spielen, war für mich als gebürtiger Hauptstädter immer ein großes Ziel, das ich jetzt tatsächlich erreicht habe.“

FAIR PLAY ALS DISZIPLIN

THV und Paetau Sports
wünschen der Mannschaft, den Betreuern und
den Fans eine erfolgreiche Saison 2011/2012.



Layout: weiz-fargo.de • Foto: istockphoto.com



Alexanderstraße 5 • 10178 Berlin • Telefon 030 - 23 81 00-36
Telefax 030 - 23 81 00-39 • www.thv-gruppe.de

Roko Sikiric



7

Urpo Sivula



10



Position: Außenangriff
Geburtstag: 22.08.1981
Größe: 196 cm
Gewicht: 93 kg
Nationalität: Kroatien
Länderspiele: 130



Position: Außenangriff
Geburtstag: 15.03.1988
Größe: 195 cm
Gewicht: 97 kg
Nationalität: Finnland
Länderspiele: 92

Die Liste der bisherigen Profistationen von Außenangreifer Roko Sikiric ist beachtlich: Mit neun Jahren begann der heute 30-Jährige in seiner Heimat Kroatien mit dem Volleyballspielen, von da an ging es steil bergauf. Vier Mal konnte Roko mit Mladost Zagreb den kroatischen Meistertitel, drei Mal den kroatischen Pokalsieg feiern, dann zog es ihn ins Ausland. Über Österreich ging es für den Routinier nach Frankreich, Italien, in die Vereinigten Arabischen Emirate und schließlich nach Deutschland zum Ligakonkurrenten Generali Haching. Die entsprechenden Erfolge ließen nicht auf sich warten, denn neben den Titelgewinnen in seiner Heimat wurde der 130-fache Nationalspieler in den vergangenen Jahren österreichischer Meister, französischer Pokalsieger und mit Haching zuletzt deutscher Pokalsieger. Diese Erfolgsgeschichte soll nun bei den BERLIN RECYCLING Volleys eine Fortsetzung finden.

„Bester Newcomer“, später „Bester Spieler“ der finnischen Liga – mit Urpo Sivula haben die BERLIN RECYCLING Volleys einen von der Presse seines Heimatlandes hoch gelobten Außenangreifer verpflichtet. Der heute 23-Jährige war ein absoluter Senkrechtkicker: Mit 18 Jahren wurde der Finne, damals noch ohne jegliche Profi-Erfahrung, von einem Tag auf den anderen in die Nationalmannschaft berufen und sorgte gleich bei seinem ersten Einsatz durch entscheidende Punkte, die zum ersten Sieg Finlands in einem Weltligaspiel führten, für eine Sensation. Das Talent des Skandinaviers blieb auch den Klubverantwortlichen in der ersten Liga nicht verborgen, die sich um die Neuentdeckung förmlich rissen. Nach drei finnischen Pokalsiegen und zwei Vizemeisterschaften zog es Urpo erst zum Spitzenverein Galatasaray Istanbul (TUR), dann nach Italien. Mit den BR Volleys geht er jetzt erstmals in der Bundesliga an den Start.



Arbeit ist unser Job. **Baggern ist Euer Job.**

**Wir wünschen den Berlin Recycling Volleys
einen guten Start und freuen uns auf die neue Saison!**

Ihr Personal-Partner – 3x in Berlin!

■ Büro Steglitz

Schloßstraße 100 · 12163 Berlin

Telefon (030) 790 193-0 · Fax (030) 790 193-33

■ Büro Reinickendorf

Scharnweberstraße 132 · 13405 Berlin

Telefon (030) 410 32-0 · Fax (030) 410 32-222

■ Büro Lichtenberg

Frankfurter Allee 244 · 10365 Berlin

Telefon (030) 577 984-3 · Fax (030) 577 984-44

info@hueber-zeitarbeit.de · www.hueber-zeitarbeit.de

Felix Fischer



© Eckhard Herfet

6

Ricardo Galandi



9



Position: Mittelblock
Geburtstag: 27.02.1983
Größe: 203 cm
Gewicht: 95 kg
Nationalität: Deutschland
Länderspiele: 21



Position: Mittelblock
Geburtstag: 18.05.1989
Größe: 201 cm
Gewicht: 99 kg
Nationalität: Deutschland
Länderspiele: –

Auf Felix Fischer ist weiterhin Verlass! Der 28-Jährige startet mit den BERLIN RECYCLING Volleys in diesem Jahr in seine nunmehr achte Saison für den Hauptstadtclub. 2003 wechselte die Frohnatur vom Nachwuchsprojekt VC Olympia zum SCC und feierte mit dem Verein in seinem ersten Jahr direkt den Titelgewinn. Schnell entwickelte sich Felix dank seines sympathischen Auftretens und seiner überzeugenden sportlichen Leistungen zum Publikumsliebling und Stammspieler. 2009 entschied sich der 2,03m-Riese dann, seiner Heimatstadt den Rücken zu kehren, um sein Glück im Ausland, beim Champions League Teilnehmer Paris Volley, zu suchen. Nach nur einem Jahr in der französischen Liga entschloss sich der Mittelblocker jedoch für eine Rückkehr zu seinen Wurzeln und ist seither aus dem Team kaum noch wegzudenken.

Mit Ricardo Galandi hat der Hauptstadtclub einen Spieler in seinen Reihen, der trotz seiner jungen Jahre schon viel Erfahrung sammeln konnte. Der 22-Jährige erlernte das ABC des Volleyballs bei den SCC JUNIORS, von wo aus ihn sein Weg über das Nachwuchsprojekt VC Olympia Berlin und im Jahr 2009 zurück zu seinem Heimatverein führte. Damals mit 20 Jahren der Jüngste im Team der Berliner, fand er schnell seinen Platz in der Mannschaft und avancierte zum Stammspieler. Das Talent des 2,01 m großen Mittelblockers blieb dem Bundestrainer nicht verborgen, der Ricardo jetzt bereits zum zweiten Mal in die Nationalmannschaft berief. Damit ist „Ricci“ aktuell der einzige deutsche Nationalspieler im Team. Ricardo selbst blickt seiner Zukunft in der Hauptstadt mit Zuversicht entgegen: „Ich freue mich, dass der Verein mir weiterhin sein Vertrauen schenkt, denn ich habe noch große Ziele mit den BR Volleys.“



Träumen Sie auch von Urlaub? Dann schnell zu „Amerika & Me(e)hr“

Mit einer riesigen Auswahl an Urlaubsbausteinen stellen wir individuell nach Ihren Wünschen attraktive Angebote zusammen.

Verwirklichen Sie Ihre Urlaubsträume und überzeugen Sie sich selbst:

Urlaub mit Amerika & Me(e)hr Reisen –
und Sie bestimmen, wo's langgeht!

Gerne beraten wir Sie persönlich bei einer Tasse Kaffee in
gemütlicher Atmosphäre und freuen uns auf Ihren Besuch.

Amerika und Me(e)hr Reisen GmbH – Travel & Service Center
Joachim-Friedrich-Strasse 29 · 10711 Berlin · 030 32303240
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 10.30–18.00 Uhr/Sa. 9.30–13.00 Uhr



Tomas Kmet



14

Martin Krystof



11



Position: Mittelblock
Geburtstag: 01.12.1981
Größe: 202 cm
Gewicht: 95 kg
Nationalität: Slowakei
Länderspiele: 170



Position: Libero
Geburtstag: 11.10.1982
Größe: 179 cm
Gewicht: 82 kg
Nationalität: Tschechien
Länderspiele: 54

Für Trainer Mark Lebedew stand Tomas Kmet schon früh als Wunschkandidat für die neue Saison fest. „Tomas war in der letzten Spielzeit einer der besten Mittelblocker der Bundesliga“, schwärmt der Australier von dem Slowaken, der im vergangenen Jahr noch beim Ligakonkurrenten Generali Haching unter Vertrag stand. Erste Erfahrungen im Volleyball sammelte Tomas bei Petrochema Dubova, mit dem Verein wurde er 2001 Slowakischer Meister. 2003 wechselte er in die polnische Top-Liga und machte nach starken Vorstellungen 2006 die hotVolleys Wien auf sich aufmerksam, für die er mit einjähriger Unterbrechung bis 2010 spielte. Dann wechselte Tomas in die Bundesliga zu Generali Haching. Mit den Bayern gewann er den DVV-Pokal und erlebte umjubelte Auftritte in der Champions League. In der Hauptstadt möchte „Tomek“ mit den BR Volleys nun weitere Erfolge feiern.

Libero Martin Krystof wird auch in Zukunft im Mittelpunkt des Annahme- und Abwehrriegels der BERLIN RECYCLING Volleys stehen. Für Martin war die Saison 2010/2011 bereits seine dritte im orangefarbenen Trikot der Hauptstädter. Der 29-Jährige erwies sich während dieser Zeit als eine stets verlässliche Stütze für seine Teamkollegen. In seinen drei Spielzeiten beim Hauptstadtclub absolvierte „Kryspin“ alle 111 möglichen Pflichtspiele! Aber auch in der tschechischen Nationalmannschaft ist der Defensivspezialist seit vielen Jahren eine wichtige Stammkraft und wurde im letzten Sommer bei der Weltmeisterschaft in Italien zum drittbesten Libero gekürt – eine große Ehre für den mit 1,79 m kleinsten Akteur bei Berlins Volleyballteam Nr. 1.



open your mind.

DAS ALL-IN LEASING ANGEBOT.

SMART FAHREN AB

99€¹
/MONAT.

INKLUSIVE
VERSICHERUNG²
WARTUNG³
GARANTIE-
VERLÄNGERUNG⁴



>> Geniales Zuspiel: smart fortwo nur 99,-Euro¹!

Dass der smart fortwo beim Unterhalt zu den günstigsten Automobilen gehört, ist bekannt. Dass er seine Gegner durch gezielte Schmetterschläge entmutigt, liegt am Preis. Inklusive Versicherung², Wartung³ und Garantieverlängerung⁴ kostet ein smart fortwo derzeit nur 99,- Euro¹ im Monat. Bleibt die Frage: Wollen Sie weiter blocken – oder lieber punkten? Wir freuen uns auf Sie.

¹Unser privat-Leasing plus Beispiel smart fortwo 45 kW mhd pure.

Kaufpreis ⁶ :	10.190,- €
Leasing-Sonderzahlung:	2.600,- €
Laufzeit:	36 Monate
Gesamtaufleistung:	30.000 km
Monatliche All-in Leasingrate: (inkl. Versicherung, Wartung und Garantieverlängerung)	99,- €

Die Bestandteile des Leasings sind ein Angebot der Mercedes-Benz Leasing GmbH. Die Vertragspartner der Zusatzangebote entnehmen Sie bitte den Fußnoten 2 und 4. Das Angebot gilt nur für Privatkunden bis 31.12.2011 bei allen teilnehmenden Händlern und nur für das All-in-Leasing-Paket (inkl. Leasing, Haftpflicht und Vollkasko, smart Wartungs-Paket und smart Garantie-Paket).

²Versicherer: HDI Direkt Versicherung AG, vermittelt durch die Mercedes-Benz Bank AG. Es gelten die allgemeinen Versicherungsbedingungen.

³Ein Angebot der Mercedes-Benz Leasing GmbH. Es gelten die AGB für das smart Wartungs-Paket.

⁴Ein Angebot der CG Car-Garantie Versicherungs-AG. Es gelten die AGB der CG Car-Garantie Versicherungs-AG. Ausnahmen entnehmen Sie den Garantiebedingungen der CG Car-Garantie Versicherungs-AG oder informieren Sie sich bei Ihrem smart Partner.

⁵Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert in 1/100 km: 4,5/3,9/4,2; CO₂-Emission (kombiniert): 98 g/km. Die angegebenen Werte wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren (Richtlinie 80/1268/EWG in der gegenwärtig geltenden Fassung) ermittelt. Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen verschiedenen Fahrzeugtypen. Die angegebenen Werte sind abhängig von der Reifendimension. Das abgebildete Fahrzeug entspricht nicht dem Leasing Angebot.

⁶Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers, zzgl. lokaler Überführungskosten in Höhe von 469,- €.

smart center Berlin

Salzufer 1, Rhinstraße 100, Daimlerstraße 135

Tel. 030.39 01-70, www.smartcenter-berlin.de

Der „7. Mann“ steht hinter uns

Wir, der Fanclub „7. Mann“, sind eine immer größer werdende Gruppe von volleyballbegeisterten Menschen, die sich zum Ziel gesetzt hat, unsere Mannschaft bei ihren Spielen lautstark anzufeuern und mit fairen Mitteln zu unterstützen. Auch die Kontaktpflege zu anderen Fanclubs ist uns enorm wichtig. Rassismus, Gewalt und Beleidigungen finden bei uns keinen Platz. Wer in diesen Punkten mit uns geht, ist jederzeit gerne gesehen. Setzt Euch einfach zu uns in den Fanblock, habt gemeinsam mit uns Spaß am Spiel und verwandelt die Arena in einen „Hexenkessel“.

Die als neue Spielstätte gewählte Max-Schmeling-Halle bietet sich förmlich dazu an. Spannende Spiele in einer für einen Erstligisten mehr als würdigen Arena. Wer hier einmal ein Match mit 8.000 Zuschauern erlebt hat, weiß, was „Gänsehautatmosphäre“ bedeutet. In Sachen Stimmung ist die MSH die Nummer eins, auch wenn der ein oder andere der Sömmerringhalle nachtrauert. Die MSH ist eine in allen Belangen andere Liga, nämlich die Erste, und in der spielen wir bekanntlich auch.



Der SCC Berlin als Name ist nun (eine schöne) Vergangenheit. Auch zu diesem Thema gab es beim „7. Mann“ zahlreiche Diskussionen, aber Spitzensport auf diesem Niveau kostet Geld. Geld bringen nur Sponsoren, nicht wir mit unserem geringen Eintrittsobelus. Sport auf diesem Level ist damit leider nicht finanziert. Der Anspruch unserer Mannschaft ist es, an der Spitze mitzuspielen und das ist Wunsch des „7. Manns“, vielleicht auch den Serienmeister – mit herzlichen Grüßen an den Bodensee – mehr als nur ein wenig zu ärgern. Wenn wir in Berlin weiterhin Volleyball auf hohem Niveau sehen wollen, gibt es aus unserer Sicht also keinen anderen Weg.

Unsere Fangemeinschaft wird den BERLIN RECYCLING Volleys in der kommenden Saison wieder den Rücken stärken, darauf ist Verlass. Denn WIR sind der „7. Mann“ und das soll jeder Gegner optisch wie akustisch spüren – in diesem Sinne „Attacke“!

Kontakt: fanclub@berlin-recycling-volleys.de



Fotos: © Sebastian Gleuner



Die s.f.m. style for mobile GmbH entwirft und vertreibt erfolgreich hochwertige Taschen für mobile Endgeräte.

In mehreren Produktionsstätten in Europa und Asien werden aktuell Cases für mehr als 150 Geräte der führenden Hersteller, wie Apple, HTC, Nokia, BlackBerry, Samsung, Huawei, LG und Motorola, gefertigt und über ein eigenes Distributoren-Netz in Europa vertrieben.

Die gleichbleibend hohe Qualität der Produktpalette der Eigen- und Lizenzmarken der style for mobile ist oberste Maxime. Daneben legt style for mobile beim Sortiment großen Wert vor allem auf anspruchsvolles Design und Funktionalität im Einsatz.

Alle von style for mobile vertriebenen Produkte sind nachweislich frei von Schadstoffen. Ein Großteil des Produktangebotes ist in Europa handgefertigt.

Designt werden alle Produkte zentral in Berlin.

UNSERE PRODUKTMARKEN

Für bugatti produziert style for mobile in Qualität und Design abgestimmte Taschen für mobile Endgeräte, die sowohl sportliche Modelle in trendigen Farben als auch edle, elegante Cases umfassen.

Ausgewählte Materialien, sorgfältige Verarbeitung und innovative Lösungen für höchsten Tragekomfort sind Maßstab für die Qualität der Produkte.



JIM THOMSON®
B E R L I N

Als Eigenmarke der style for mobile GmbH vereint die Jim Thomson Produktlinie ausgezeichnete Qualität mit hoher Funktionalität zu einem sehr attraktiven Preis.

Zeitgemäße, trendige Statements in Form, Design und Funktion sind ausschlaggebend für Jim Thomson. Hochwertige und ausgefallene Materialien bilden die Basis der Cases des Jim Thomson Sortiments.

DER HANDYTASCHENFINDER

Über die neue Internet-Plattform handytaschenfinder.de, die 2011 von style for mobile ins Leben gerufen wurde, kann auf die Produkte beider Marken zugriffen werden:
nach der Eingabe des Handymodells sucht die Webseite automatisch alle passenden Cases zum gefragten Modell heraus.
So wird die Suche nach einem Mobilecase zum Kinderspiel!



**Wir drücken den Berlin Recycling Volleys die Daumen!
Viel Erfolg für die Saison 2011/2012.**

Eine Investition in die Zukunft

Unsere Kinder- und Jugendabteilung ist eines der erfolgreichsten Volleyball-Nachwuchsprojekte Deutschlands und besitzt bundesweit einen hervorragenden Ruf. Die SCC JUNIORS wurden bereits zweimal mit dem „Grünen Band für hervorragende Nachwuchsarbeit“ ausgezeichnet und konnten in der Vergangenheit 19 Deutsche Meistertitel (!) feiern.

Im Nachwuchsbereich bieten wir Training für Jungen im Alter von 6-20 Jahren an. Trainiert wird an den Stützpunkten in Marzahn, Charlottenburg und seit dem Sommer 2010 auch beim Kooperationspartner in Rudow. Zusätzlich gibt es seit einem Jahr den Leistungsbereich im Zentrum der Stadt, wo die besten Jugendspieler zusammen trainieren und sich gemeinsam entwickeln können.

Unsere SCC JUNIORS haben in der abgelaufenen Saison fünf Berliner Meistertitel sowie zwei Nordostdeutsche Titel erspielt. Bei den Deutschen Meisterschaften konnten wir mit der U20 (Silbermedaille), der U18 (Bronzemedaille) und der U16 (Platz 6) einige sehr gute Platzierungen erreichen.

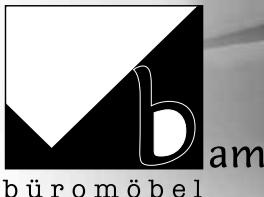


Wir haben in Berlin sehr gute Bedingungen, um im Volleyball erfolgreich zu sein. Der SCC Hauptverein und die Volleyballabteilung, von der Bundesliga bis zur Nachwuchsabteilung, bieten optimale Strukturen. In der Zukunft wollen wir natürlich weitere JUNIORS, wie zuletzt Ricardo Galandi, in den Profibereich bringen. Unser Bundesligatrainer Mark Lebedew hat einen engen Draht in die Nachwuchsabteilung und beobachtet unsere Talente regelmäßig. Besonders erfreulich war, dass in dieser Saison mit Ruben Schott (gegen Düren) und Florian Hecht (gegen Bottrop) bereits zwei Nachwuchsspieler die tolle Stimmung in der Max-Schmeling-Halle hautnah miterleben durften. Dafür trainieren und arbeiten unsere SCC JUNIORS sowie Trainer und Betreuer tagtäglich.

Kontakt: juniors@scc-volleyball.de



- Vielfältige Sofortlieferprogramme
- Ergonomieberatung
- Bedarfsanalyse
- Kostenbewusste Lösungen
- CAD-Planung
- Behindertengerechte Arbeitsplätze
- Der Spezialist rund ums Büro



Richard-Wagner-Straße 48 • 10585 Berlin-Charlottenburg • Tel. 030 - 321 12 28

www.bam-bueromoebel.de • service@bam-bueromoebel.de



Offizieller Partner der BR VOLLEYS

- **Komplette Team- und Vereinsausrüstung**
Trikotsätze / Vereinsanzüge / Einspielshirts / etc.
- **Individuelle Spielerausrüstung**
Volleyballschuhe / Knieschützer / Stützen / etc.
- **Trainerbedarf und -ausrüstung**
- **Schiedsrichterbedarf und -ausrüstung**

Richard-Wagner-Str. 50 - 10585 Berlin Charlottenburg
Tel. 030 - 398 88 340 - Fax 030 - 398 88 342
mo - fr 10 - 18, sa - 13 Uhr - U 7 Richard-Wagner-Platz
service@volleysports.de - www.volleyballdirekt.de

Offizieller Shop des 

Drei Buchstaben mit Tradition

Der Sport-Club Charlottenburg e.V. gehört zu den zehn größten Berliner Sportvereinen und hatte zum 01.01.2011 insgesamt 4.860 Mitglieder, davon 2.208 Mitglieder unter 18 Jahren.

Zu unserer Angebotspalette gehören: American Football & Cheerleading, Baseball & Softball, Basketball, Eishockey, Eiskunstlauf, Fußball, Handball, Hockey, Kegeln, Kung Fu, Lacrosse, Leichtathletik & Triathlon, Moderner Fünfkampf, Radwandern, Rollstuhlsport, Schwimmen, Seniorensport, Skating (Inlineskating / Eisschnelllauf), Tennis, Tischtennis, Volleyball & Sitz-Volleyball.

Des Weiteren organisieren wir viele Lauf-, Rad- und Triathlonveranstaltungen, wie z.B. den Vattenfall Berliner Halbmarathon, den AVON RUNNING Berliner Frauenlauf, die Vattenfall City-Nacht und den BMW BERLIN-MARATHON und sind Kooperationspartner für die ergänzende Betreuung an zwei sportbetonten Grundschulen.



Wir fördern sowohl den Leistungssport als auch den Breitensport. Insgesamt sechs Mannschaften spielen in der 1. oder 2. Bundesliga und aus 10 Abteilungen haben im Jahr 2010 Sportler an internationalen Wettbewerben, wie Welt- oder Europameisterschaften, teilgenommen. Ein sportliches Aushängeschild unseres Vereins ist derzeit Robert Harting, der Weltmeister der Jahre 2009 und 2011 im Diskuswurf.

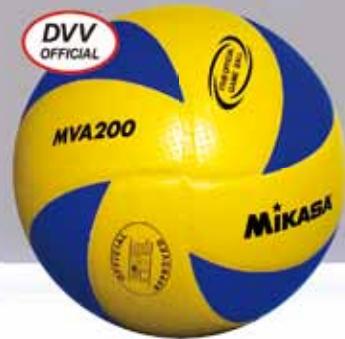
Aber auch der Bereich des Breitensports hat in fast allen Abteilungen einen hohen Stellenwert. Diesen unterstützen wir durch Freizeitsportmannschaften, Gymnastikangebote, Lauf- und Walkingtreffs, Feriencamps und vieles Weitere. Bei uns können alle Sportbegeisterten eine Heimat finden – wir haben Angebote für Kinder ab 5 Jahren bis hin zum Seniorensport.

Webseite: www.scc-berlin.de
Kontakt: scc-berlin@t-online.de

S C C
BERLIN

MVA 200

Spielball der FIVB & CEV sowie der 1. und 2. Bundesliga
FIVB Official Game Ball, Prüfzeichen DVV Official



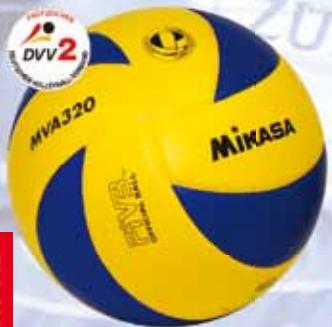
MVA 300

TOP Hallenvolleyball DVV1 Prüfzeichen



MVA 320

Trainings- und Wettkampfball,
Extrem strapazierfähig und langlebig,
DVV2 Prüfzeichen



MIKASA
IN GERMANY BY
HAMMER® SPORT AG

ENTFLAMMENDE REVOLUTION

Mit 8 "flammenförmigen" Panelteilen werden die Nähte um mehr als 30% reduziert. Die Verarbeitung ist präziser und der Ball weicher. Das innovative Design bewirkt außerdem eine bessere Sichtbarkeit des Balles.



MVA 310

High Performance Wettkampfvolleyball
DVV1 Prüfzeichen



MVA 330

Trainingsvolleyball
Hervorragendes Preis-/ Leistungsverhältnis
DVV Prüfzeichen



Minivolleyball MVA 1,5

Promoball im neuen Design
Durchmesser ca. 15cm



Bezug nur über den einschlägigen Fach- und Spezialversandhandel!

HAMMER SPORT AG, Von-Liebig-Straße 21, D-89231 Neu-Ulm

Fon: 0731 97488-0 Fax: 0731 97488-40

Info unter www.mikasa.de

und www.hammer.de

Ein großes DANKE SCHÖN



Es gibt viele Menschen, denen unsere besondere Danksagung gilt. Zunächst wollen Spieler, Trainer und Management all unseren treuen Fans ein großes DANKE-SCHÖN aussprechen.

Der Rückhalt unserer Anhänger ist unbezahltbar. Durch Eure Begeisterung und lautstarke Unterstützung sorgt Ihr bei unseren Heimspielen für eine unvergleichbare Atmosphäre.



Bedanken möchten wir uns natürlich auch bei den zahlreichen ehrenamtlichen Helfern, ohne deren tatkräftige Unterstützung das Arbeiten auf solch hohem Niveau nicht möglich wäre. Euer Engagement – die Zeit, Kraft und das Herzblut, welches Ihr für unseren Verein investiert – lässt jedes unserer Heimspiele zu einem besonderen Ereignis werden und ist für uns die beste Motivation.

Nicht zuletzt Eure tiefe Bindung zum Verein macht es uns möglich, sowohl in sportlicher als auch in organisatorischer Hinsicht über uns hinauszuwachsen und damit neue Maßstäbe im Volleyball zu setzen.



All Fotos außer unten links © Sharon Adler

Wir freuen uns, mit Euch gemeinsam in ein ereignisreiches und erfolgreiches Spieljahr 2011/2012 starten zu können!

Die BERLIN RECYCLING Volleys bedanken sich bei allen Sponsoren, Partnern und Förderern für ihr großzügiges und bemerkenswertes Engagement. Jeder Einzelne ist ein wichtiger Unterstützer unserer täglichen Arbeit!





ERIMA WÜNSCHT DEN BERLIN RECYCLING VOLLEYS
FÜR DIE SAISON 2011/12 VIEL ERFOLG
UND DEN FANS TOLLE SPIELE!

ERIMA IST STOLZER AUSRÜSTER DER
BERLIN RECYCLING VOLLEYS



SPORTSWEAR SINCE 1900

GEMEINSAM GEWINNEN
www.erima.de

GEBT ALLES!

MIT NEUEM NAMEN UND ALTER KLASSE.



Berlin Recycling GmbH

Monumentenstraße 14

10829 Berlin

Tel +49 (30) 609720-0

Fax +49 (30) 609720-10

info@berlin-recycling.de

www.berlin-recycling.de

**BERLIN
RECYCLING** B
Gebt alles!

STOLZER NAMENSSPONSOR